

BERUFSBEKLEIDUNG

Schick am Herd

Berufsbekleidung wird in Großküchen besonders stark strapaziert. Deshalb sollte sie sehr robust und funktional sein. Häufig leidet dabei jedoch die Optik. Das muss nicht sein. Moderne Schnitte und frische Farben bringen in punkto Mode Schwung in den Alltag des Küchen- und Servicepersonals. (Von Daniela Müller)

Kleider machen Leute. Dieses alte Sprichwort gilt noch heute. Insbesondere am Arbeitsplatz bringt die Berufsbekleidung wesentliche Vorteile mit sich. Nicht nur aus Gründen der Hygiene, auch wegen der positiven Wirkung der „textilen Visitenkarte“ auf die Gäste und die Mitarbeiter, entscheiden sich immer mehr Unternehmen dafür, in das professionelle Auftreten ihrer Mitarbeiter zu investieren. Noch wichtiger als modische Schnitte und trendige Farben ist dabei jedoch, dass die Kleidungsstücke den alltäglichen Anforderungen an sie gerecht werden können. Yvonne Karges, Pressesprecherin der AlSCO Berufskleidungs-Service GmbH: „Selbstverständlich spielt die Hygiene hier eine sehr große Rolle. Die Kleidung muss den HACCP-Anforderungen gerecht werden und wird von uns gemäß RABC aufbereitet“, so Yvonne Karges. Bei moderner Berufsbekleidung wird heute außerdem großer Wert auf zeitgemäße Schnitte, die eine größtmögliche Bewegungsfreiheit erlauben, legere Passformen sowie farbige, strapazierfähige und zugleich hautfreundliche Textilien gelegt. „Ein Baumwoll-Polyester-Mix beispielsweise, wie wir ihn für unsere Kollektion ‚Service & Catering‘ verwenden, verbindet die Vorteile des natürlichen Rohstoffs mit den angenehmen, trage- und pflegefreundlichen Hightech-Fasern und wird zu einem langlebigen, hautschonenden Qualitätsprodukt. So fühlen sich die Mitarbeiter in ihrer

Kleidung wohl und sind zugleich schick, sauber und hygienisch einwandfrei gekleidet“, so Carolin Seelgen, Produktmanagerin bei CWS-boco Deutschland.

Bewegungsfreiheit ist ein Muss

Berufsbekleidung sollte in Schnitt, Form, Material und Funktion nach den Ansprüchen der Tätigkeit ausgerichtet sein. „In der Küche herrschen schließlich Termindruck,

allerdings nicht alleine das Vorhandensein von Dehnfalten oder verstellbarem Bund. „Der Rock der Servicekraft, der beim Bücken zu hoch rutscht. Der Ärmel des Koches, der durch den zu weiten Schnitt in den Speisen hängt. All dies mindert die Funktionalität der Kleidung“, so Hirschmüller. Daneben sind Details wie Lüftungsgitter in der Kochkleidung oder ausreichend große Taschen beim Service je nach Arbeitsplatz ein notwendiges Details

Farbe kommt ins Spiel

Für eine positive Ausstrahlung, die den Mitarbeiter im Arbeitsalltag motiviert, sollte die Berufsbekleidung nicht zuletzt auch optisch ansprechend sein. Hierzu trägt das harmonische Zusammenspiel von Form und Farbgebung bei. Einen Mehrwert erhält die Kleidung zusätzlich, wenn sie z.B. auch in der Freizeit tragbar ist. „Für Mitarbeiter im Servicebereich in Restaurants, Hotels und im Catering ist aktuell besonders einheitliche Berufsbekleidung gefragt, die das Corporate Design des jeweiligen Betriebes aufgreift und an das Interieur und die Atmosphäre des Raumes angepasst ist. Die Kleidung transportiert ein positives Image,

Enge, Feuchtigkeit und hohe Temperaturen“, weiß Monika Meyr, Assistentin der Geschäftsführung von Hotelwäsche Erwin Müller. „Hinzu kommen sicherheitsrelevante Aspekte wie scharfe Messer oder offenes Feuer und hygienische Vorgaben, die beim Umgang mit Lebensmitteln beachtet werden müssen. Deshalb werden an die Berufsbekleidung besondere Ansprüche gestellt: Sie sollte eine bequeme und funktionale Schnittführung besitzen, damit der Träger ein angenehmes Tragegefühl entwickeln kann.“ Idealerweise ist die Kleidung im Berufsalltag nicht „spürbar“. „Bewegungsfreiheit ist sicherlich ein maßgeblicher Punkt“, findet auch Dirk Hirschmüller, Geschäftsführer Marketing und Vertrieb, bei der DBL Berufskleider Leasing GmbH. Dazu zählt



Die jugendliche Linie „Jeans Look“ von CWS-boco punktet mit großzügigen Jeansselementen. Foto: CWS-boco

unterstreicht Kompetenz und erhöht den Wiedererkennungswert“, so Carolin Seelgen, Produktmanagerin bei CWS-boco Deutschland. Sie trägt zudem zur Identifikation des einzelnen Mitarbeiters mit seinem Unternehmen bei und stärkt das Gemeinschaftsgefühl unter den Mitarbeitern.

Dabei setzen die Unternehmen verstärkt auf Farbe. „Aktuell beobachten wir einen Trend bei den Farben Coral, Petrol, Honig und Grafit, die sich sehr gut mit Schwarz, wie auch untereinander kombinieren lassen. Schürzen, Shirts, Blusen, sowie Accessoires, wie z.B. Krawatten, sind in den ak-



Funktional und klassisch schick: Die modische Kochjacke aus der Linie Relief von Nybo Jensen kommt mit eleganten Manschetten daher und wird aus einem schönen Strukturmateriale hergestellt. Das Modell hat Taschen auf dem linken Arm und Löcher für Kugelknöpfe vorne. Foto: Nybo Jensen Konfektion A/S



Die Kochjacke Fresh Cool Crew von Chef Collection ist in trendigen Farben erhältlich. Sie hat eine dreiviertel Armlänge mit schwarzem Aufschlag, einen schwarzen Kragen und angenähte Knöpfe. Foto: Chef Collection



Die DBL, Deutsche Berufskleider Leasing GmbH, bietet jede Menge moderner Kollektionen, z.B. mit ihrer aparten Linie Culinea. Der passende Look für anspruchsvolle Genießer. Denn das Auge isst schließlich mit. Foto: DBL

MIETEN ODER KAUFEN?

Das Leasen von Berufsbekleidung lohnt sich bereits für kleinere Betriebe. Zwar sind viele der Verantwortlichen der Ansicht, dass es kostengünstiger sei, die Textilien selbst zu waschen und zu pflegen, als dies an einen externen Dienstleister, der die Kleidung im Mietervice anbietet, auszulagern. Doch dem ist nicht immer so: Selbst zu waschen, bedeutet einen hohen Aufwand hinsichtlich Personal, Maschinen, Platz und Waschmittel. Die Aufbereitung der Textilien durch einen Dienstleister ist kosteneffizient, weil transparent: Die

Kapitalbindung für den Kauf, die interne Lagerung und Pflege von Berufsbekleidung entfällt, stattdessen entrichtet der Gastronomie-Betrieb eine regelmäßige Mietgebühr, die entsprechend der erbrachten Serviceleistungen vertraglich individuell vereinbart wird. Zudem garantiert der externe Dienstleister die dauerhaft fachgerechte Pflege auf der Basis eines zertifizierten Hygienemanagements sowie die ständige Kontrolle und bei Bedarf die fachgerechte Reparatur defekter bzw. den Ersatz verschlissener Teile.

tuellen Farben erhältlich und ergänzen den Auftritt“, berichtet Monika Meyr von Hotelwäsche Erwin Müller. Uni oder gestreift. Tiefes Schwarz oder starkes Rot. Eigentlich geht alles. Doch bei den Kochjacken und Küchentextilien zeigen sich Köche und Köchinnen nicht selten traditionell. „Weiß läuft“, berichtet auch Michael Koch, Verkaufsleiter der W. Marwitz Textilpflege GmbH, einem Vertragswerk der DBL – Deutsche

Berufskleider-Leasing GmbH. „Diese Farbe vermittelt Reinheit und Hygiene. Sie steht zudem für das klassische Bild des Kochs.“ Michael Koch erlebt es nahezu täglich. „Zwar fordern unsere Kunden zunächst auch immer wieder farbige Kollektionen – doch oft steht am Ende die Entscheidung für die klassische Linie.“ Anders als früher jedoch meist in Kombination mit farbigen Biesen, Piping oder Umschlagmanschetten.

Außergewöhnliche Berufsbekleidung in Industriegewäsche-Qualität



KÖNIGLICH DÄNISCHER HOFUEBERANT
NYBO JENSEN
KONFEKTIONAS
www.nybo.com



- Kopfbedeckungen
- Kochjacken • Accessoires
- Kochhosen • T-Shirt/Polo Shirt

Chef Collection
Volker Haspel
Bismarckstraße 11 Fon (+49) 07153. 94 58 50 Fax (+49) 07153. 94 58 55
D-73262 Reichenbach/Fils Mail info@chefcollection.de Web www.chefcollection.de



boco Kochkleidung – Pffiffige Kontraste in der Küche.

Die boco Kochkleidung kombiniert zeitloses Weiß mit schwarzen und grauen Kontrastpaspeln und bietet dazu farblich passende Vorbinder, Schürzen und Halstücher – so werden Köche zu einem echten Hingucker. Moderne Schnitte und hochwertige Textilien sorgen für optimalen Tragekomfort.

Als zuverlässiger Partner für textilen Mietvollservice bietet CWS-boco kundenindividuelle Lösungen und überzeugt durch eine professionelle Wiederaufbereitung der Textilien.

Telefon: (061 03) 309-0
www.cws-boco.de

facebook.com/CWSboco.Deutschland

